

4. DRESDNER STUMMFILMTAGE

14. – 16. MÄRZ 2019
STUMMFILM & MUSIK

ERNEMANN
VII B
MUSEUMS
KINO



4. DRESDNER STUMMFILMTAGE

Museumskino ERNEMANN VII B

Do | 14. März | 20 Uhr | Eröffnung

TABU

D 1931, 81 Min., R: Friedrich Wilhelm Murnau, D: Matahi, Reri, Hitu, Jean
Musik: Matthias Hirth, Leipzig, Piano | Justo Suarez, Leipzig, Percussion, Uraufführung

Reri und Matahi leben als junges Paar glücklich auf einer Südsee-Insel. Doch ihre Liebe wandelt sich zu einer Tragödie, als Reri zur heiligen Jungfrau der Götter ihres Stammes bestimmt wird. Ihre Flucht in die Zivilisation kann die Liebenden nicht vor ihrem tragischen Schicksal schützen.....

Fr | 15. März | 18.30 Uhr

DIRNENTRAGÖDIE

D 1927, 78 Min., R: Bruno Rahn,
D: Asta Nielsen, Werner Pittschau u. a.

Musik: Richard Siedhoff, Weimar, Piano

Ein Student kommt bei der älteren Prostituierten Auguste unter. Sie verfällt ihm und setzt Anton, ihren Zuhälter, vor die Tür. Doch der Student hat sich derweil in Augustes junge Kollegin Clarissa verliebt. Verzweifelt stiftet Auguste ihren ehemaligen Zuhälter an, Clarissa umzubringen.

Fr | 15. März | 21 Uhr

Ort: Versöhnungskirche in Striesen (gegenüber vom Museum)

DIE PASSION DER JUNG-FRAU VON ORLÉANS

F 1928, 97 Min., R: Carl Theodor Dreyer, D: Maria Falconetti u. a.

Musik: Michael Vetter, Bautzen, Orgel

Der eindrucksvolle Stummfilm rekonstruiert die Ereignisse rund um den Prozess gegen die Jungfrau von Orléans. Falconettis Darstellung ging in die Filmgeschichte ein.

Sa | 16. März | 11 Uhr

STUMMFILME FÜR KINDER

Wir zeigen Filme aus dem Archiv des Deutschen Instituts für Animationsfilm (DIAF).

Musik: Tobias Rank, Leipzig, Piano Freier Eintritt! Ab 6 Jahren

Sa | 16. März | 19 Uhr

THE MARK OF ZORRO

USA 1920, 91 Min., R: Fred Niblo,
D: Douglas Fairbanks, Noah Beery
Ralph Turnheim, Wiesbaden, Stummfilmerzähler

Das Zeichen des Zorro ist der erste Abenteuer- und Kostümfilm mit Douglas Fairbanks in der Hauptrolle. Filme dieser Art machten ihn schnell zu einem Weltstar.

Sa | 16. März | 16 Uhr | Turmcafé

DER UFA-STAR WILLY

FRICTSCH Multimedia-Lesung: Heike Goldbach, Berlin

Die Autorin liest und erzählt über den Starkult der frühen deutschen Filmgeschichte. Freier Eintritt!

Sa | 16. März | 21 Uhr

FRAU IM MOND

D 1929, 161 Min., R: Fritz Lang,
D: Willy Fritsch, Gerda Maurus

Musik: Matthias Hirth, Leipzig, Piano und Electronics, Uraufführung

Ein echter Fritz-Lang-Film mit einer wundervollen Mischung aus Phantasie, technischer Raffinesse und packender Dramatik.

Programmänderungen vorbehalten.

KARTENTELEFON: 0351 4887272

Technische Sammlungen Dresden
Museumskino ERNEMANN VII B
Junghansstraße 1 – 3, 01277 Dresden, www.tsd.de
www.dresdnerstummfilmtage.de

Extras: Filmhistorische Einführungen, Snacks und Getränke vorab und in den Pausen
Einlass: eine Stunde vor Filmbeginn
Eintrittspreise: 8 Euro und 7 Euro (Museumskino)
10 Euro (Versöhnungskirche)

Dank für die Filmbeschaffung dem Deutschen Filminstitut, der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung, dem Deutschen Institut für Animationsfilm (DIAF).
Besonderer Dank an die Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Dresden-Blasewitz für die Zusammenarbeit, Bild: Filmstill aus „Frau im Mond“



TECHNISCHE
SAMMLUNGEN
DRESDEN



Museum der
Landeshauptstadt
Dresden



Dresden.
Dresdner